

## Changemanagement

### Zeitgemäße Organisationsstrukturen als Voraussetzung für Handlungsfähigkeit

In den meisten Berufsverbänden sind die Strukturen zu einer Zeit der Gründung entstanden und wurden dann in den folgenden Jahren erweitert, ohne sie an die aktuellen Rahmenbedingungen anzupassen. Man kann es sich bildlich so vorstellen, als ob man ein Haus gebaut hat, welches über die Jahre zu klein und eng wurde und an das man dann immer wieder ein Zimmer angebaut hat. Mit der Zeit stellt sich dann heraus, dass die Wege durch das Haus unpraktisch und dass vielleicht auch die Statik des Hauses nicht mehr stabil ist.

Mit dem sogenannten Changemanagement versucht man, die alten Strukturen zu analysieren und an die aktuellen Aufgaben und Gegebenheiten anzupassen, um so die Effektivität der Verbandsarbeit zu steigern.

Dies bedeutet nicht, dass alle Strukturen verändert werden müssen.

Vielleicht muss man in manchen Fällen, wieder bildlich gesprochen, nur eine Wand neu hochziehen und/oder eine andere einreißen.

Die Strukturen des BODs sind aus den 70er Jahren. In den letzten Jahrzehnten sind immer entsprechend den jeweiligen Anforderungen Gremien entstanden und auch wieder aufgelöst worden. Mit dem Changemanagement soll nun im Jahr 2016 versucht werden, die Arbeit des Vorstandes, der Geschäftsstelle und der Gremien so zu strukturieren, dass wir flexibler und effektiver arbeiten können.

Wir werden Sie über Newsletter, BOD-Kompakt und die Verbandsinformationen über diese Entwicklung auf dem Laufenden halten.

Melanie van Waveren

